

**Druckverband**

Name und Klasse Studierende/r:

**Spezielles:** Übungsphantom  
**Material:** Einmalhandschuhe, ggf. Schutzbrille, Verbandpäckchen / Mullbinden in verschiedenen Grössen, sterile Wundauflage (Gaze), ggf. Dreiecktuch

Der OSCE ist erfüllt, wenn die Arbeitsschritte in unten beschriebener oder begründet anderer Reihenfolge korrekt ausgeführt wurden.

OSCE erfüllt  OSCE nicht erfüllt  Datum & Unterschrift Ausbilder: \_\_\_\_\_

	erfüllt	nicht erfüllt	nicht beurteilbar
01 Handschuhe anlegen (oder benennen), Schutzbrille anziehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
02 Material komplett vorbereiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03 Patienten über das Vorgehen und die geplante Massnahme informieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
04 Patienten flach lagern, betroffene Extremität hoch lagern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
05 Direkter Druck (sterile Gaze) auf die Wunde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
06 Wundabdeckung mit steriler Wundauflage auf der Wunde aufbringen (Gaze) und Fixation mit Verbandpäckchen / Mullbinde – Wundabdeckung mit einigen Bindegängen fixieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
07 Ein ausreichend grosses Druckpolster (z.B. ein oder zwei Verbandpäckchen) werden auf die bedeckte Wunde gelegt und mit weiteren Bindegängen fixiert. Dabei wird der Druck moderat gesteigert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
08 Wirksamkeit der Massnahme kontrollieren – ggf. 1x wiederholen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
09 Nach Versorgung, Ruhigstellung und Reevaluierung der Massnahme und Wirksamkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Notizen:**

Diverse aktuelle Lehrmittel empfehlen, wenn möglich die zuführende Arterie manuell abdrücken (u.a. die hier benannte Quelle) PHTLS 9. Edition, sowie die IFRC First Aid Guidelines empfehlen dieses Manöver **nicht** mehr. Aufgrund unklarer Evidenz werden hier beide Vorgehensweisen als möglich beschrieben.

Quelle: Flake, F., Runggaldier, K. (2018). Arbeitstechniken im Rettungsdienst, 3. Auflage, S. 294-297, Urban & Fischer, Elsevier